



Bist du offen dafür, gängige Paradigmen und Lebensweisheiten kritisch zu hinterfragen?
Bist du mutig genug, deine eigenen Denk-, Fühl-, Sprech- und Verhaltensmuster in Frage zu stellen? Bist du bereit, deinen Mentalkörper zum Guten hin umzuprogrammieren?

BUDDHI-TRAINING

Befreiung von belastenden Mentalprogrammen

Eine Praxis-Seminarreihe mit Ronald Zürrer

An drei Wochenenden werden wir mithilfe philosophischer Psychologie sowie zahlreicher praktischer Übungen unsere Buddhi-Energie trainieren.

29. + 30. August | 26. + 27. September | 31. Okt. + 1. Nov. 2026

- ∞ Wir werden 18 herrschende gesellschaftliche Paradigmen und Glaubenssätze, mit denen wir programmiert worden sind, kritisch hinterfragen und sie auf eine andere Ebene transformieren.
- ∞ Wir werden unseren eigenen Mentalkörper präzise scannen und ehrlich analysieren.
- ∞ Wir werden einige unserer hartnäckigsten mentalen «Knörze» identifizieren und anschließend unseren Mentalkörper zum Guten hin umprogrammieren.
- ∞ Wir werden uns an Buddhi-Experimente wagen und praktische Umsetzungstipps erarbeiten.
- ∞ Wir werden beginnen, ein wenig die Freiheit eines kontrollierten, angst- und untugendfreien Mentalkörpers zu kosten.
- ∞ Wir werden lernen, nachhaltig unser Karma zu reinigen.
- ∞ Wir werden lernen, unser ganz persönliches Sva-dharma zu definieren und zu erfüllen.

(Für ein paar weitere Kostproben aus dem Angebot siehe Rückseite.)

Ort: Chirosoophie-Studio, Fichtenstrasse 16, 8032 Zürich

Zeit: jeweils von 09:30 bis 18:30 Uhr

Beitrag: pro Wochenende CHF 360.00 (Jugendliche unter 20 Jahren gratis)

Organisation & Anmeldung: Govinda-Verlag | E-Mail: rz@govinda.ch | Website: www.govinda.ch

Ronald Zürrer
Philosoph, Dichter, Mystiker



Ein paar weitere Kostproben aus dem Angebot der Seminarreihe:

- ∞ Wir werden vier unterschiedliche Gründe untersuchen, auf der Erde inkarniert zu haben.
- ∞ Wir werden vier unterschiedliche Gründe untersuchen, sich für Spiritualität zu interessieren.
- ∞ Wir werden verschiedene Wissensquellen einander gegenüberstellen.
- ∞ Wir werden drei Ebenen des Lernens und der Diskussionskultur unterscheiden.
- ∞ Wir werden vier vorherrschende Weltbilder der Gegenwart miteinander vergleichen.
- ∞ Wir werden den Unterschied zwischen mentaler Spekulation und philosophischer Spekulation definieren.
- ∞ Wir werden vier Grundfragen beantworten, um in unserem Leben optimale Entscheidungen treffen zu können.
- ∞ Wir werden bekannte Zitate aus Philosophie, Literatur und Gesellschaft auf ihre Schlüssigkeit und Relevanz hin untersuchen.
- ∞ Wir werden die Lehren der Bhagavad-Gitā auf ihre Alltagstauglichkeit hin prüfen.
- ∞ Wir werden den König des Wissens kennenlernen.
- ∞ Wir werden vier Mängel der materiellen Verkörperung unter die Lupe nehmen.
- ∞ Wir werden drei Kategorien des materiellen Leidens analysieren.
- ∞ Wir werden uns die aktuell größten psychologischen Probleme der Menschen anschauen und mögliche Lösungen diskutieren.
- ∞ Wir werden erfahren, wie wir uns gegen vier Formen des Bösen schützen können.
- ∞ Wir werden untersuchen, was es mit der Energie Geld auf sich hat.
- ∞ Wir werden neun Stufen von Religiosität unterscheiden.
- ∞ Wir werden vier verschiedene Yoga- und Erkenntniswege miteinander vergleichen.
- ∞ Wir werden neun Vorgänge des Bhakti-Yoga erkunden.
- ∞ Wir werden sieben zeitlose Lebenslektionen aus dem Mahābhārata-Epos empfangen.
- ∞ Wir werden uns faszinierende Nachrichten aus der Zukunft anhören.
- ∞ Und: Wir werden viel Zeit haben für alle deine Fragen.

Durch all dies werden diejenigen, die ausreichend ernsthaft sind, unter anderem lernen ...

- ... im Alltag weniger abzuschweifen und konzentrierter und achtsamer im Hier und Jetzt zu sein.
- ... Fehlerwiederholungen im eigenen Denken, Fühlen, Sprechen und Handeln zu vermeiden.
- ... den eigenen mentalen Knörzen nicht ständig auf den Leim zu gehen.
- ... klügere Entscheidungen zu treffen und sich dann mutig ihren Konsequenzen zu stellen.
- ... aus beobachtender Distanz den Fokus auf wirklich Wichtiges zu legen.
- ... entschlossener und mit mehr Durchsetzungsvermögen zu handeln.
- ... Versuchungen zu widerstehen.
- ... faule Ausreden zu durchschauen.*
- ... jederzeit authentisch und integer zu bleiben.
- ... die eigenen Stärken zu stärken und die Schwächen zu schwächen.
- ... mental flexibel zu sein und Ausgedientes vertrauensvoll loszulassen.
- ... körperliches und mentales Ausgebranntsein zu vermeiden.
- ... materiell und spirituell erfolgreich und dennoch genügsam zu sein.
- ... dankbar für alle gemachten Erfahrungen zu sein und die richtigen Schlüsse aus ihnen zu ziehen.
- ... sowohl sich selbst als auch anderen Ungutes zu verzeihen.
- ... anderen Menschen mehr Verständnis, Wertschätzung und Güte zu schenken.
- ... Belastungen wie Neid und Eifersucht zu überwinden.
- ... die eigene Kommunikation zu verbessern.
- ... Ängsten angstfrei zu begegnen und sie dann zu transformieren.
- ... ehrlich zu den eigenen mentalen Mustern zu stehen und sie dann aufzulösen.
- ... trotz aller Widrigkeiten den Humor nicht zu verlieren.
- ... in Bezug auf das Kommende sorglos, freudig und zuversichtlich zu sein.
- ... Wissen, Verwirklichung und Freiheit verantwortungsvoll zu nutzen.
- ... Sinnhaftigkeit im eigenen Da-Sein und So-Sein zu finden.
- ... Schönheit und Göttlichkeit zu erkennen und sie im Herzen zu kultivieren.
- ... Liebe zu ahnen.

* Zum Beispiel: Dafür habe ich keine Zeit. / Dafür bin ich nicht intelligent genug. / Das weiß ich alles schon. / Das ist mir zu einfach. / Das ist mir zu kompliziert. / Das schaffe ich ohnehin nicht. / Ich habe genug andere Probleme. / Ich habe zu viele schlechte Angewohnheiten. / Das Thema interessiert mich nicht. / Darum sollen sich andere kümmern. / Es geht mir doch gut. / Ich lasse mir von keinem etwas vorschreiben. / Ich vertraue eher auf die Wissenschaft als auf den Glauben. / Ich bin Realist. / Die Religionen sind doch alle verlogen. / Spiritualität ist mir zu weltfremd. / Darum kümmere ich mich später. / Für mich ist es jetzt zu spät.